

1. Semester

Management Basics

- Grundlagen der BWL, VWL, Recht und Entrepreneurship
- Produkt-/Unternehmenslebenszyklus

Grundlagen Veranstaltungstechnik BW

- Veranstaltungsarten und deren Anforderungen (z.B. Konzerte, Tagungen, Messen etc.)
- Veranstaltungsorte und deren Unterschiede
- Wichtige Personen innerhalb der Veranstaltungstechnik
- Technische Grundlage (z.B. Tontechnik, Lichttechnik, Bühne etc.)

Einführung Mathematik

- Finanzmathematik
- Lineare Algebra
- Integralrechnung

Einführung Eventmanagement BW

- Grundlagen zur Eventbranche
- Relevante Rechtsvorschriften, Verordnungen und Kodizes
- Aufgaben des Eventmanagements
- Aktivierung und Involvement Eventteilnehmer
- Strategische Dimensionen

Zeit- und Selbstmanagement

- Zeitmanagement
- Methoden zur Selbstoptimierung (z.B. Pareto-Prinzip, ABC-Analyse)
- Lernkontrollen

2. Semester

CAD – Technisches Zeichnen BW

- Grundlagen Technisches Zeichnen
- Technische Zeichnungen lesen und verstehen
- CAD-Grundlagen
- Grundlagen in der CAD-Konstruktion und -Darstellung
- Erstellen von Bauplänen und technischen Zeichnungen für Events
- CAD in der Veranstaltungspraxis

Buchführung & Kostenrechnung

- Doppelte Buchführung
- Kosten- und Leistungsrechnung
- Ethische Aspekte des Rechnungswesens

Naturwissenschaften für Ingenieure

- Schwingungen und Wellen
- Elektromagnetische Wellen
- Elementare Quantenphysik
- Aufbau der Materie
- Elementare Chemie

Arbeits- und Gesundheitsschutz BW

- Rechtliche Grundlagen im Arbeitsschutz
- Akteure im Arbeitsschutz
- Verantwortung im Arbeitsschutz
- Besonderheiten des Arbeitsschutzes in der Veranstaltungstechnik
- Regelwerk für die Veranstaltungstechnik
- Gefährdungsbeurteilung

Wissenschaftliches Arbeiten

- Ablaufplanung
- Formvorschriften
- Forschungsmethoden

3. Semester

Kalkulation von Veranstaltungsleistungen BW

- Einführung in die Veranstaltungsökonomie
- Kostenarten und Kostenkalkulation
- Budgetplanung und -kontrolle
- Angebotskalkulation
- Kosten-Nutzen-Analyse und Wirtschaftlichkeitsbetrachtung
- Steuerliche Rahmenbedingungen einer Kalkulation
- Risikomanagement und Kalkulation von Unwägbarkeiten

Marketing & Medien

- Strategisches und operatives Marketing
- Grundlagen der Medienbranche
- Offline- & Online-Medien

Elektrotechnik & Mikrosystemtechnik

- Gleichstromtechnik
- Grundlagen des elektromagnetischen Feldes
- Einführung in die Halbleiter- und Mikrosystemtechnik

Baurecht & Brandschutz BW

- Rechtliche Gliederung des Baurechts
- Landesbauordnungen
- Musterversammlungsstättenverordnung (MVStättVO)
- Vorbeugender Brandschutz
- Baulicher und anlagentechnischer Brandschutz
- Abwehrender Brandschutz

Projektmanagement

- Stakeholderanalyse
- Risikomanagement
- Ablauf-, Termin- und Ressourcenplanung
- Agiles Projektmanagement

4. Semester

Finanzierung & Investition

- Stakeholder vs. Shareholder Management
- Finanz- und Businessplanung
- Unternehmensbewertung

Statik & Tragwerksplanung BW

- Grundlage der Statik
- Auf die Veranstaltungstechnik bezogene Anwendungen
- Tragwerksplanung
- DGVV Vorschriften

Moderne Werk- und Betriebsstoffe

- Grundlagen metallischer und nicht-metallischer Konstruktionswerkstoffe
- Stähle
- Nichteisenmetalle
- Kunststoffe
- Verbundwerkstoffe
- Werkstoffprüfung
- Nachhaltigkeit bei Werk- und Betriebsstoffen

Besuchersicherheit & Veranstaltungsleitung BW

- Grundlagen für eine Risikobetrachtung
- Panik und Entfluchtung
- Aufbau von Sicherheitskonzepten
- Veranstaltungsleitung nach MVStättVO

Digitale Transformation A S

- Digital Business und Business Models
- Trendanalyse
- Innovation (Lean Startup, Design Thinking etc.)
- Pitches

5. Semester

Human Resources

- Personalmanagement
- Personalmarketing
- Personalauswahl und -entwicklung
- Personalführung

Industrial Data Engineering

- Daten in der Industrie 4.0
- Datenerfassung, Datenübertragung, Datensammlung
- Datenqualität und Datensicherheit
- Grundlagen quantitativer Datenanalyse
- Korrelationsanalyse
- Statistische Versuchsplanung
- Methoden und Softwarelösungen für Machine Learning

Bühnentechnik BW

- Entwicklung der Bühnentechnik
- Vertikale und horizontale Systeme
- Anforderungen an die Steuerung
- Einsatz von bühnentechnischen Systemen in der mobilen Veranstaltungstechnik

Projekt: Technische Konzeption von Veranstaltungen BW

- Einführung in die Veranstaltungsplanung
- Analyse und Anforderungen
- Technisches Design und Planung
- Technische Projektplanung
- Kostenkontrolle

ESG – Nachhaltigkeit A S

- Geschichte und Definition von ESG und Nachhaltigkeit
- Dimensionen der Nachhaltigkeit
- Corporate Social Responsibility
- Interkulturalität und Diversität

6. Semester

Interkulturelle Kommunikation & Konfliktmanagement

- Grundlagen der Kommunikation
- Argumentationstechniken
- Moderationstechniken
- Führungstechniken und Konfliktmanagement
- Grundlagen interkulturelles Management
- Konfliktmanagement in interkulturellen Teams

Marketingmanagement

- Konsumentenverhalten
- Marketingstrategien
- Marketingtrends

Veranstaltungslogistik BW

- Lagerhaltungsprinzipien
- Anwendungen im Rahmen der Veranstaltungslogistik (z.B. Warenwirtschaftssysteme, Prüffristen von Material etc.)
- Inhouse Systeme (z.B. Lastenaufzüge, Vorbauhallen etc.)

Projekt: Technische Leitung & Umsetzung eines Events

- Definition der Technischen Leitung
- Position und Aufgaben der Technischen Leitung
- Organisationsformen der Technischen Leitung
- Kontrolle der Umsetzung
- Vorgehensweise bei Problemstellungen in der Veranstaltungstechnik

Exposé

- Formale, inhaltliche und methodische Anforderungen an wissenschaftliche Arbeiten
- Ansätze zur Themenfindung
- Erstellung und Präsentation von Gliederungen

7. Semester

Thesis/Kolloquium

Hochschulabschluss: Bachelor of Science (B.Sc.) im Studiengang Eventmanagement und -technik

Hochschulbereich Ingenieurwesen

Bachelor of Science (B.Sc.) Eventmanagement und -technik

Dieser Studiengang richtet sich an Berufstätige und Auszubildende, die Veranstaltungen technisch und kaufmännisch selbständig planen und durchführen möchten.

Sie qualifizieren sich u. a. für folgende Aufgaben

- Technische Konzeption und Umsetzung von Events
- Auswahl und Nutzung geeigneter Bühnentechnik unter Berücksichtigung von statischen Anforderungen
- Eigenverantwortliche Kalkulation von Veranstaltungsleistungen
- Bewertung von Konzepten zur Besuchersicherheit bei Events
- Beurteilung von Nachhaltigkeitskonzepten für Events

In Kooperation mit:



Optionale Auslandsprogramme



Kombinieren Sie Ihr Studium mit einem FOM Auslandsprogramm und lassen Sie sich einzelne Studienleistungen anrechnen. [Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns unter 0800 660 88 00.](#)

Studieninhalte können je nach Studienort variieren. A Studienleistungen können alternativ im Ausland durch FOM Auslandsprogramme erbracht werden. S Studienleistungen können alternativ im Rahmen von FOM Spezialisierungen erbracht werden. Für weitere Informationen kontaktieren Sie die Studienberatung. BW Das Modul findet in Form einer Präsenz-Blockwoche statt. Für weitere Informationen kontaktieren Sie die Studienberatung, Klausuren und das Academic Mentoring, z.B. in den jeweiligen Transfer- und Projektmodulen, können außerhalb der genannten Zeitmodelle stattfinden.

Kreativität trifft Technik: Events professionell realisieren

Ob Fachveranstaltung, Firmenfeier oder Konzertevent – wer Events nicht nur planen, sondern auch technisch realisieren möchte, braucht neben kreativen Ideen und betriebswirtschaftlichem Wissen auch fundierte technische Kenntnisse.



Genau hier setzt der Bachelor-Studiengang „Eventmanagement und -technik“ an. Sie lernen den gezielten Einsatz von Licht-, Ton- und Bühnentechnik, befassen sich mit der Tragwerksplanung und nutzen CAD-Systeme zur Erstellung technischer Zeichnungen für Events. Ergänzend vermittelt das Studium essenzielles Wissen zu Projektmanagement, Finanzierung, Kalkulation, Baurecht und Arbeitsschutz. In praxisnahen Projektmodulen setzen Sie schließlich ein komplettes Event eigenständig um.

Dank der Kooperation mit der G+B Akademie GmbH als Kompetenzzentrum für Weiterbildung profitieren Sie von einem praxisorientierten Studium mit starkem Branchenbezug. Die fachspezifischen Module vermittelt der Kooperationspartner direkt in den Räumlichkeiten der G+B Akademie in Bergisch Gladbach.

Sie beenden Ihr Studium mit dem akademischen Grad **Bachelor of Science (B.Sc.)** im Studiengang **Eventmanagement und -technik**

Stimmen aus dem Studium ...



Die Eventbranche benötigt dringend gut ausgebildete Fachkräfte, die sowohl technisches Wissen als auch wirtschaftliches Verständnis mitbringen. Mit diesem Studiengang schließen wir eine Lücke in der Ausbildung und schaffen die perfekte Kombination aus Theorie und Praxis.



Dr. Norbert Gahrens
Geschäftsführender Gesellschafter
der G+B Gruppe



Ein erfolgreiches Event beruht auf Kreativität, Organisationskompetenz und technischer Präzision. Dieser Studiengang befähigt Sie, innovative, nachhaltige und sichere Veranstaltungskonzepte zu entwickeln und professionell umzusetzen.



Prof. Dr. Thomas Russack
FOM Dekan für Ingenieurwesen

Der Studiengang im Überblick

Detaillierte Informationen zu Semesterbeginn, Zeitmodell und virtuellem Anteil Ihres gewählten Studiengangs finden Sie unter fom.de/bachelor-eventmanagement oder **QR-Code** scannen:



Studienmodell

Campus+

Im Campus-Studium+ studieren Sie in einem Mix aus Vorlesungen im Hörsaal und interaktiven, virtuellen Live-Vorlesungen. Der virtuelle Anteil hängt von Ihrem gewählten Studienort und Zeitmodell ab und variiert zwischen 25% und 75%.

Studienort

Köln

Zeitmodelle

Tages- und Abendstudium

2-3 Abende/Woche (Mo.-Fr.) von 18.00 – 21.15 Uhr virtuelle Live-Vorlesungen und 2 Blockwochen/Semester Mo.-Fr. mit ganztägigem Präsenzünterricht in den Räumlichkeiten des Kooperationspartners des Kooperationspartners in Köln und Bergisch Gladbach

Studienform

Berufsbegleitend, dual

Semesterbeginn

September

Dauer

7 Semester

Semesterferien

Mitte bis Ende Februar und August

Leistungsumfang

180 Credit Points nach ECTS

Studiengebühren

18.690 Euro zahlbar in 42 Monatsraten à 445,00 €, zzgl. 500 € einmalige Prüfungsgebühr

(mit Anmeldung zur Abschlussarbeit, bei Wiederholung der Abschlussarbeit erfolgt eine erneute Berechnung der Prüfungsgebühr)

Finanzierungssicherung

Initiiert von einer gemeinnützigen Stiftung hat die FOM Hochschule einen klaren Bildungsauftrag: qualitativ hochwertige und finanziell tragbare Studienangebote für Berufstätige, Auszubildende, Abiturienten und internationale Studieninteressierte zu schaffen.

Mehr Infos dazu unter fom.de/studienfinanzierung

Zulassungsvoraussetzungen dual

- Allgemeine Hochschulreife (Abitur) oder Fachhochschulreife und

- eine Beschäftigung im Rahmen einer betrieblichen Ausbildung, eines Traineeprogramms oder eines Volontariats. Sollten Sie sich aktuell nicht in einer Ausbildung befinden, jedoch ein Ausbildungsverhältnis anstreben, kontaktieren Sie bitte unsere Studienberatung. Wir unterstützen Sie gerne und prüfen gemeinsam Ihre individuellen Möglichkeiten der Zulassung.

Zulassungsvoraussetzungen berufsbegleitend

- Allgemeine Hochschulreife (Abitur), Fachhochschulreife oder sonstige als gleichwertig anerkannte Vorbildung (z. B. abgeschlossene Ausbildung – entweder mit dreijähriger Berufserfahrung oder mit abgeschlossener Aufstiegsfortbildung) und

- aktuelle Berufstätigkeit (Vollzeit- sowie Teilzeittätigkeit) bzw. eine Beschäftigung im Rahmen einer betrieblichen Ausbildung, eines Traineeprogramms oder eines Volontariats. Sollten Sie aktuell nicht berufstätig sein bzw. in keinem Beschäftigungsverhältnis stehen, dies jedoch anstreben, kontaktieren Sie bitte unsere Studienberatung. Gerne prüfen wir gemeinsam Ihre individuellen Möglichkeiten der Zulassung.

Sonderprogramm „Study into the Job“

Mit dem FOM Sonderprogramm „Study into the Job“ hilft Ihnen die FOM bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz. So können Sie Ihr Duales Studium auch beginnen, wenn Sie noch keinen Ausbildungsplatz, Traineeship oder Praktikum gefunden haben.

Anrechnung vorheriger Leistungen

Sie können sich Leistungen aus einer beruflichen Fortbildung oder einem vorherigen Hochschulstudium auf Ihr Studium an der FOM anrechnen lassen. So entstehen für Sie zeitliche und finanzielle Vorteile.

Staatliche Anerkennung und Akkreditierung

Die FOM Hochschule ist durch den Wissenschaftsrat akkreditiert und wurde 2012 als erste private Hochschule bundesweit durch die FIBAA systemakkreditiert. Damit sind alle Studiengänge der FOM staatlich und international anerkannt.

Sie haben Fragen?

Die FOM Studienberatung hilft Ihnen weiter:
0800 195 95 95 | studienberatung@fom.de

Anmeldung

Alle Informationen zur Anmeldung finden Sie unter anmeldung.fom.de